



Rostock, den 11.03.1993

Urkunde

Richter, Ulf

geboren am 20.08.1972 in Rostock

hat die Ausbildung als

Facharbeiter

erfolgreich abgeschlossen und ist berechtigt,
die Berufsbezeichnung / Spezialisierungsrichtung
Facharbeiter für BMSR-Technik

Instandhaltung von Automatisierungsanlagen

zu führen.



Greifswald, den 14.02.1992

[Signature]
Geschäftsführer der IHK

Die Prüfung erfolgte gemäß dem Vertrag über die Herstellung der Einheit Deutschlands vom 3.10.1990 nach der Anordnung Nr. 3 über die Facharbeiterprüfung vom 24.8.1990.

Bescheid über die Gleichstellung eines Prüfungszeugnisses

Aufgrund des Artikels 37, Abs. 1 des Einigungsvertrages (Bundesgesetzblatt II Nr. 35 vom 28.09.1990) wird das von

Richter Ulf
(Name, Vorname)

geb. am: 20.08.1972 in: Rostock

erworbene Prüfungszeugnis: **BMSR-Technik**

Prüfungsort: Greifswald Datum: 14.02.1992

mit dem Zeugnis im Ausbildungsberuf / über die Meisterqualifikation

Meß- und Regelmechaniker

gleichgestellt. *)

Dieser Bescheid gilt nur in Verbindung mit dem Originalzeugnis.

Industrie- und Handelskammer Rostock
Abteilung Berufsaus- und -weiterbildung

[Signature]
Geschäftsführer



*) bitte wenden

Ernst-Barlach-Str.7 · PF 5240 · 2500 Rostock · Telefon 37501 · Telefax 2 29 17
Dresdner Bank · BLZ 130 600 00 · Konto-Nr. 207447300 · Telex 59 65 47 ihkro d



ZEUGNIS

über die Berufsausbildung

Richter, Ulf

Name, Vorname

geboren am 20.08.1972 in Rostock

wurde auf der Grundlage des Lehrvertrages / Qualifizierungsvertrages
mit dem Betrieb

HEVG Rostock
Hauptverwaltung
Bleicherstraße 1, 2500 Rostock

als

Facharbeiter für BMSR-Technik

(Facharbeiterberuf)

Instandhaltung von Automatisierungsanlagen

(Spezialisierungsrichtung)

ausgebildet.

Die Facharbeiterprüfung wurde

bestanden

Die Prüfung erfolgte gemäß dem Vertrag über die Herstellung der Einheit Deutschlands vom 3.10.1990 nach der Anordnung Nr. 3 über die Facharbeiterprüfung vom 24.8.1990.

Theoretischer Unterricht

Berufspraktischer Unterricht

<u>Gesellschaftskunde</u>	<u>2</u>	<u>Werkstoffbearbeitung</u>	<u>1</u>
<u>Sport</u>	<u>1</u>	<u>Grundfertigkeiten</u>	<u>2</u>
<u>Wirtschaftskunde</u>	<u>1</u>	<u>Elektrotechn./Elektr.</u>	<u>2</u>
<u>Technische Darstellungen</u>	<u>2</u>	<u>Montage/ Instandhaltung</u>	<u>2</u>
<u>Elektrotechnik</u>	<u>3</u>	<u>Labor</u>	<u>2</u>
<u>Elektronik</u>	<u>3</u>	<u>Elektrotechn./Elektr.</u>	<u>2</u>
<u>Automatisierungstechn.</u>	<u>2</u>	<u>Labor Meßtechnik</u>	<u>2</u>
<u>Funktionseinheiten</u>	<u>3</u>	<u>Labor</u>	<u>2</u>
<u>Spezielle Technologie</u>	<u>4</u>	<u>Steuerungstechnik</u>	<u>2</u>
<u>Informatik</u>	<u>1</u>	<u>Instandhaltung</u>	<u>2</u>
	<u>/</u>		<u>/</u>

Zensuren für weitere Fächer und Lehrgänge

<u>Strahlenschutz/ Dosimetrie</u>	<u>1</u>		<u>/</u>
	<u>/</u>		<u>/</u>

Greifswald, den 14.02.1992



[Signature]
Voritzender der Prüfungskommission

[Signature]
für die Prüfung verantwortlicher
Geschäftsführer der IHK

1 = sehr gut; 2 = gut; 3 = befriedigend; 4 = genügend; 5 = ungenügend